

ANMELDUNG ZUM IHK-LEHRGANG „GEPRÜFTER OPERATIVER PROFESSIONAL (IHK)“

Vor- und Zuname: _____

Straße, PLZ, Wohnort: _____

geboren am: _____ in: _____

Telefon: _____ (priv.)
_____ (dienstl.)
_____ (mobil)

Email: _____ (priv.)
_____ (dienstl.)

AUSBILDUNG

Ausbildungsberuf: _____

Handelskammerabschluss am: _____

Mit der Anmeldung sind die umseitigen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen anerkannt.

Rechnung an: PRIVATANSCHRIFT DIENSTANSCHRIFT

Stempel/Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Teilnehmers

Der Anmeldung sind beizufügen:

1. Tabellarischer Lebenslauf (Schwerpunkt: beruflicher Werdegang)
2. Nachweis der Berufsausbildung in Kopie
3. Detaillierte Beschäftigungsnachweise über die bisherige berufliche Tätigkeit.
(Hierzu gehört auch ein Beschäftigungsnachweis des Betriebes, in dessen Dienst sich der Bewerber zur Zeit der Anmeldung zum Lehrgang befindet.)

Allgemeine Teilnahmebedingungen der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH für Weiterbildungsmaßnahmen des IHK-Bildungsinstituts Hellweg-Sauerland

1. Geltungsbereich

Das IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland ist ein Geschäftsbereich der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH. Mit Ihrer Anmeldung zu einer unserer Weiterbildungsmaßnahmen erkennen Sie die folgenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ der Institut der Wirtschaft-Hellweg-Sauerland gGmbH an. Ausschließlich aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit haben wir in diesen Teilnahmebedingungen auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet.

2. Anmeldung

Ihre Anmeldung zu Seminaren und Lehrgängen können Sie online über unsere Internetseite www.ihk-bildungsinstitut.de oder in Textform (per Anmeldebogen, Brief, Fax oder E-Mail) vornehmen. Bitte beachten Sie dabei etwaige Zulassungsvoraussetzungen für bestimmte Weiterbildungsmaßnahmen. Telefonische Anmeldungen können nicht entgegengenommen werden.

Auf unseren Internetseiten finden Sie jede Weiterbildungsmaßnahme als separate Unterseite dargestellt. Am Ende solcher Unterseiten gelangen Sie über den Button „Jetzt anmelden“ zur Online-Anmeldemaske. Dort wählen Sie bitte zunächst aus, wie viele Teilnehmer Sie anmelden möchten, bevor Sie deren Teilnehmerdaten erfassen. Beachten Sie bitte, dass alle erfassten Teilnehmer unter einer gemeinsamen Adresse geführt werden. Falls Sie also mehrere Teilnehmer unter unterschiedlichen Adressen anmelden möchten, müssen Sie bitte mehrere Anmeldungen nacheinander durchführen. Bitte geben Sie im weiteren Verlauf an, ob die Rechnung auf die Teilnehmeradresse oder auf eine Firmenanschrift ausgestellt werden soll und wählen den Versandweg (Rechnung per Post oder per E-Mail). Abschließend nehmen Sie bitte unsere Allgemeinen Teilnahmebedingungen, die Datenschutzinformationen und die Widerrufsbelehrung zur Kenntnis. Optional können Sie sich auch zu unserem Newsletter anmelden. Die Anmeldung können Sie jederzeit durch Klicken des Buttons „abbrechen“ oder aber auch durch Schließen des Browsers abbrechen. Durch Klicken des Buttons „Jetzt kostenpflichtig anmelden“ melden Sie sich zu dem ausgewählten Weiterbildungsangebot an. Der Eingang Ihrer Online-Anmeldung bei uns wird Ihnen umgehend per E-Mail bestätigt (Eingangsbestätigung).

Aufgrund der häufig begrenzten Teilnehmerzahl bei unseren Veranstaltungen empfiehlt sich eine möglichst frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Sollte die Veranstaltung bereits ausgebucht sein, teilen wir Ihnen mit, ob und wann eine Wiederholungsveranstaltung geplant ist.

3. Vertragsschluss

Der Vertrag zur Teilnahme an einer unserer Weiterbildungsmaßnahmen kommt durch Ihre Anmeldung und den Zugang unserer Anmeldebestätigung zwischen Ihnen und der Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH, Königstraße 18-20, 59821 Arnsberg zustande. Sofern Sie bei Ihrer Anmeldung eine E-Mail-Adresse angegeben haben, erhalten Sie unsere Anmeldebestätigung per E-Mail, andernfalls per Post. Die Vertragssprache ist deutsch.

4. Zahlungsbedingungen

Sobald eine ausreichende Teilnehmerzahl erreicht ist, in der Regel aber spätestens sieben Tage vor Beginn der Weiterbildungsmaßnahme, erhalten Sie unsere Rechnung. Das Entgelt ist nach Rechnungserhalt sofort fällig und spätestens bis zum Beginn der Weiterbildungsmaßnahme zu entrichten.

Bei mehrsemestrigen Lehrgängen (Praxisstudium) werden die Entgelte pro Halbjahr bzw. Semester berechnet und entsprechende Teilrechnungen ausgestellt. Die Semesterentgelte sind nach Rechnungserhalt sofort fällig und spätestens bis zum jeweiligen Semesterbeginn zu entrichten.

Die Fälligkeiten und Zahlungsfristen gelten unabhängig von den Leistungen Dritter (z. B. des Arbeitgebers, der Agentur für Arbeit oder des für Aufstiegs-BAföG zuständigen Versorgungsamtes). Erfolgt eine Anmeldung im Rahmen des „Bildungsscheckverfahrens“ oder „Bildungsprämienverfahrens“ wird eine Anrechnung auf den Rechnungsbetrag erst rechtswirksam, wenn unserer Akademie ein Zuwendungsbescheid von der zuständigen Bewilligungsbehörde über die Erstattung der anteiligen Teilnahmeentgelte ausgestellt wurde.

Falls das Entgelt mehr als 350,00 € beträgt, ist eine Ratenzahlung nach Absprache möglich. Bei Zahlungsverzug behalten wir uns die Erhebung von Mahn- und/oder Bearbeitungsgebühren, Auslagensatz oder aber den Ausschluss von der Veranstaltung vor.

5. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Das nachfolgende Widerrufsrecht gilt ausschließlich für kostenpflichtige Verträge mit Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB.

Widerrufsrecht:

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH, Königstraße 18-20, 59821 Arnsberg, Telefon: 02931

878-170, Telefax: 02931 878-200, E-Mail: weiterbildung@arnsberg.ihk.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs:

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6. Rücktritt und Kündigung

Sofern Sie (z. B. nach Ablauf der Widerrufsfrist) vom Vertrag zurücktreten möchten, ist eine umgehende Abmeldung in Textform erforderlich.

Abmeldungen, die bis spätestens vierzehn Tage vor Veranstaltungsbeginn bei uns eingehen, werden kostenfrei storniert. Angemeldete Personen, die bis zu sieben Tagen vor Beginn der Weiterbildungsveranstaltung zurücktreten, zahlen eine Stornogebühr in Höhe von 50% des Teilnahmeentgeltes. Teilnehmer, die danach zurücktreten oder zu den Weiterbildungsmaßnahmen nicht oder teilweise nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Rechnungsbetrages verpflichtet. Dies entfällt, wenn ein fachlich und persönlich geeigneter Ersatzteilnehmer benannt wird. Es bleibt Ihnen vorbehalten, nachzuweisen, dass uns kein oder ein geringerer Schaden durch den Rücktritt entstanden ist. Zumutbare terminliche Änderungen berechtigen nicht zum Rücktritt von der Veranstaltung.

Bei mehrsemestrigen Lehrgängen (Praxisstudium) können Sie den Lehrgang ohne Angabe von Gründen jeweils einen Monat vor Beginn des Folgesemesters kündigen. Das Recht, den Vertrag aus wichtigen Gründen zu kündigen, bleibt unberührt.

Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten berechtigt nicht zu einer Ermäßigung des Rechnungsbetrages. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund sowie das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen bleiben unberührt.

7. Absage, Ausfall und Verlegung von Weiterbildungsmaßnahmen

Wir behalten uns das Recht vor, insbesondere bei nicht ausreichenden Anmeldungen oder plötzlichem Ausfall des/der Lehrenden, Weiterbildungsmaßnahmen abzusagen. Die Benachrichtigung der Teilnehmer über eine Absage erfolgt unverzüglich an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Weiterhin behalten wir uns vor, Ort, Raum und Dozenten der Veranstaltung oder den Ablaufplan aus betrieblichen oder personellen Gründen zu ändern. Diese Änderungen berechtigen Sie weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgeltes, sofern sie Ihnen unter Berücksichtigung unserer Interessen zumutbar sind.

Das gleiche gilt, wenn kurzfristig behebbare Störungen an Soft- und Hardware von unterrichtsnotwendigen elektronischen Geräten/Medien auftreten.

8. Leistungsüberprüfungen

Zur Erlangung eines Zertifikats im Rahmen eines entsprechend ausgewiesenen Lehrgangs, müssen Sie die Leistungsüberprüfung erfolgreich bestehen ($\geq 50\%$) und zuvor 80% der Lehrveranstaltungen besucht haben. Die Leistungsüberprüfung kann in unterschiedlicher Form (z. B. durch einen Test, eine Projektarbeit o. ä.) erfolgen. Die Termine der Leistungsüberprüfung werden in aller Regel zu Beginn eines Lehrgangs bekannt gegeben.

9. Ausschluss von der Teilnahme

Wir sind berechtigt, Teilnehmer bei Zahlungsverzug oder der Störung der Veranstaltung und des Betriebsablaufes von der weiteren Teilnahme an den Weiterbildungsmaßnahmen und/oder Leistungsüberprüfungen auszuschließen. Im Falle eines Ausschlusses richtet sich unser finanzieller Anspruch nach Ziffer 6 dieser Teilnahmebedingungen.

10. Urheberrecht

Die in den Weiterbildungsmaßnahmen verwendeten Lernmaterialien (z. B. Präsentationen, Arbeitsunterlagen, Textbände und Lernprogramme) sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertungshandlung über die Zwecke der Weiterbildungsveranstaltungen hinaus, insbesondere das Kopieren und/oder deren Weiterleitung an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urhebers zulässig. Jegliche Art von audio- und/oder visuellen Mitschnitten von Veranstaltungen ist untersagt, sofern nicht etwas anderes in Textform vereinbart wird.

11. Haftung

Für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung beruhen, haften wir uneingeschränkt. Ebenso haften wir unbeschränkt für die Verletzung

wesentlicher Vertragspflichten, für übernommene Garantien und nach dem Produkthaftungsgesetz. Ansonsten haften wir nach Maßgabe der folgenden Regelungen: Für leichte Fahrlässigkeit haften wir ansonsten nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht). In diesem Fall ist die Haftung beschränkt auf vertragstypische, vernünftigerweise vorhersehbare Schäden und Aufwendungen, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Ansonsten ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit insgesamt ausgeschlossen. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen.

Unsere Haftung für Schäden, insbesondere für solche aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Sachen (z. B. Garderobe, Wertgegenstände und Fahrzeuge) oder für Zertifikats- bzw. Titelmisbrauch, ist ausgeschlossen; es sei denn, dass der Schaden auf unserem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten beruht.

12. Verbraucherstreitbeilegung

Wir weisen Sie gemäß § 36 VSBG darauf hin, dass wir nicht bereit sind, an einem Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und dazu auch nicht verpflichtet sind.

13. Datenschutz

Für die Organisation und Durchführung der jeweiligen Veranstaltung werden die personenbezogenen Auftraggeber- und Teilnehmerdaten durch die Institut der Wirtschaft Hellweg-Sauerland gGmbH erhoben und verarbeitet. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO. Die Datenerhebung erfolgt hier zum Zweck der Durchführung der jeweiligen Veranstaltung, zur Ausstellung von Teilnahmebescheinigungen, für Zertifikate, zur statistischen Auswertung sowie zur Zahlungsabwicklung. Hierzu verarbeiten wir Daten der Kategorien Identifikationsdaten, Abrechnungsdaten, Vertragsdaten und Leistungsdaten. Die Daten werden übermittelt an ggf. mit der Organisation und Durchführung der Veranstaltung beauftragte Dienstleister oder Mitorganisatoren oder den Referenten der Veranstaltung. Eine Übermittlung der Daten ins Drittland ist nicht geplant. Die Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Grundlagen, bezogen auf Rechnungen sind dies zehn Jahre. Unsere ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie hier: www.ihk-bildungsinstitut.de/datenschutzerklaerung

Anschrift:

IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland
Marc Hannuschka
Königstr. 12
59821 Arnsberg
Tel.: 02931/878269
Fax: 02931/878200
E-Mail: hannuschka@arnsberg.ihk.de

IHK-Bildungsinstitut Hellweg-Sauerland
Roman Bohle
Lippertor 1
59555 Lippstadt
Tel.: 02941/9747520
Fax: 02941/9747599
E-Mail: bohle@arnsberg.ihk.de